

G-forscht

Aktuelle Forschung des Departements Gesundheit:
Projekte, Fragestellungen und Methoden

2021

Programm
Frühlingssemester

G-forscht

Das Austauschgefäss für Forschende und Interessierte am Department Gesundheit.

Die Veranstaltungsreihe «G-forscht» bietet Forscherinnen und Forschern des Departements Gesundheit die Möglichkeit, sich im informellen Rahmen auszutauschen. Mitarbeitende der fünf Forschungsstellen oder externe Referierende stellen aktuelle Projekte und Projektskizzen, Forschungsmethoden, Studienergebnisse oder übergeordnete Themen vor.

«G-forscht» richtet sich an Forschende und PhD-Studierende sowie alle übrigen Mitarbeitenden und Studierenden des Departements Gesundheit. Die Anlässe finden im Frühlingsemester 2021 online über MS Teams statt und dauern jeweils eine Stunde. Neben der Präsentation ist Zeit für Diskussionen und den sozialen Austausch reserviert.

Anmeldung:

- Für Mitarbeitende des Departements Gesundheit durch die Zusage des jeweiligen Outlooktermins, der den Link zum Online-Anlass bereits enthält.
- Für Studierende ist keine Anmeldung notwendig. Sie gelangen über die [Intranetseite](#) direkt zu den Livestreaming-Links.

24. Februar 2021, 16.00-17.00 Uhr, Online:

Die Kunst wissenschaftlicher Datenpräsentation für Publikationen

Daten wissenschaftlich und verständlich für eine Publikation aufzubereiten, ist keine einfache Aufgabe. Diskutiert wird die «Kunst der Datenpräsentation» anhand eines Datensatzes zur Partizipation und zu Umweltfaktoren bei Kindern und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störung in der Schweiz.

Referierende: Beate Krieger, Forschungsstelle Ergotherapie

16. März 2021, 12.00-13.00 Uhr, Online:

Health in Students – Studie zur Gesundheit von ZHAW-Studierenden in der Pandemie

Seit Beginn der Corona-Pandemie im Frühling 2020 untersucht die Studie «HEalth in Students during the Corona Pandemic (HES-C)», wie es um Gesundheit und Wohlbefinden der ZHAW-Studierenden in der Pandemie steht. Die Referierenden präsentieren das Studienprotokoll und stellen Ergebnisse der Studie vor.

Referierende: Prof. Dr. Julia Dratva, Prof. Dr. Thomas Volken, Forschungsstelle Gesundheitswissenschaften

13. April 2021, 12.00-13.00, Online:

Vorstellung der «ZHAW Services Forschungsdaten»

Die ZHAW bekennt sich zu einer offenen Wissenschaft. Für die Umsetzung von «Open Research Data» wurde 2020 «ZHAW Services Forschungsdaten» gegründet. Die Stelle unterstützt Forschende bei der Erhebung, Prozessierung und Veröffentlichung von Forschungsdaten. Am G-forscht werden bestehende Angebote vorgestellt und Ideen für weitere Angebote gesammelt und diskutiert.

Referierende: Andreas Fürholz, Jennifer Morger, Dr. Vanessa Klaas, ZHAW Services Forschungsdaten

6. Mai 2021, 12.00-13.00 Uhr, Online:

Nationaler Bericht zur Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

2020 wurde der allererste nationale Gesundheitsbericht zu Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen publiziert, an dem auch Autorinnen und Autoren des Departements Gesundheit beteiligt waren. Die Referentinnen stellen den Bericht vor und gehen vertieft auf die Kapitel «Chronische Erkrankungen und Behinderung» sowie «Digitale Medien: Chancen und Risiken für die Gesundheit» ein.

Referentinnen: Prof. Dr. Julia Dratva, Ursula Meidert, Forschungsstelle Gesundheitswissenschaften

17. Juni 2021, 12.00-13.00 Uhr, Online:

Strategischer ZHAW-Schwerpunkt «Angewandte Gerontologie»/ Swiss Platform Ageing Society

Das Departement Gesundheit beteiligt sich an zwei Initiativen zum Thema Alter: dem Aufbau des strategischen Schwerpunkts «Angewandte Gerontologie» an der ZHAW und an der strategischen Mitgliedschaft der ZHAW bei der «Swiss Platform Ageing Society». Am Anlass werden die Initiativen vorgestellt und die departementsinterne und ZHAW-weite Vernetzung zum Thema diskutiert.

Referentinnen: Prof. Dr. Katharina Fierz, Institut für Pflege, Dr. Isabel Baumann, Forschungsstelle Gesundheitswissenschaften